

# **Bundesstatistikgesetz**

## **(BStatG)**

### **(Teilnahme an statistischen Erhebungen des Bundes)**

#### **Änderung vom 23. Dezember 2011**

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*  
nach Einsicht in den Bericht der Staatspolitischen Kommission des Nationalrates  
vom 31. März 2011<sup>1</sup>  
und in die Stellungnahme des Bundesrates vom 4. Mai 2011<sup>2</sup>,  
*beschliesst:*

I

Das Bundesstatistikgesetz vom 9. Oktober 1992<sup>3</sup> wird wie folgt geändert:

*Art. 6 Abs. 1, 1<sup>bis</sup> und 4*

<sup>1</sup> Direkterhebungen sind für natürliche Personen in Privathaushalten freiwillig. Vorbehalten ist die Auskunftspflicht nach Artikel 10 des Volkszählungsgesetzes vom 22. Juni 2007<sup>4</sup>.

<sup>1bis</sup> Indirekterhebungen sind für natürliche und juristische Personen sowie für Einrichtungen mit öffentlich-rechtlichen Aufgaben obligatorisch.

<sup>4</sup> Wenn es die Vollständigkeit, Repräsentativität, Vergleichbarkeit oder Aktualität einer Statistik unbedingt erfordert, kann der Bundesrat unter Vorbehalt von Absatz 1 bei der Anordnung einer Erhebung natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts und deren Vertreter zur Auskunft verpflichten. Die verpflichteten Personen müssen die Auskünfte wahrheitsgetreu, fristgemäss, unentgeltlich und in der vorgeschriebenen Form erteilen.

1 BBl 2011 3967  
2 BBl 2011 4429  
3 SR 431.01  
4 SR 431.112

## II

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Nationalrat, 23. Dezember 2011

Der Präsident: Hansjörg Walter  
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 23. Dezember 2011

Der Präsident: Hans Altherr  
Der Sekretär: Philippe Schwab

*Ablauf der Referendumsfrist und Inkraftsetzung*

<sup>1</sup> Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 13. April 2012 unbenützt abgelaufen.<sup>5</sup>

<sup>2</sup> Es wird auf den 15. Juli 2012 in Kraft gesetzt.

23. Mai 2012

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Eveline Widmer-Schlumpf  
Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

<sup>5</sup> BBl 2012 61